

Zeitschrift: Cartographica Helvetica : Fachzeitschrift für Kartengeschichte
Herausgeber: Arbeitsgruppe für Kartengeschichte ; Schweizerische Gesellschaft für Kartographie
Band: - (2009)
Heft: 40

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Impressum

ISSN 1015-8480

Erscheinungsweise: Zweimal jährlich

Herausgeber: Arbeitsgruppe für Kartengeschichte, in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Gesellschaft für Kartographie (SGK)

Redaktionsteam:

Hans-Uli Feldmann
(Chefredaktor), Kartograph, Murten

Madlena Cavelti Hammer
Geographin, Horw

Susanne Grieder

Ethnologin, Oberurnen

Hans-Peter Höhener

Kartenbibliothekar, Dr., Zürich

Thomas Klöti

Geograph, Dr., Bern

Wolfgang Lierz

Informatiker, Männedorf

Urban Schertenleib

Geograph, Dr., Frauenfeld

Freie Mitarbeiter:

Peter Barber
Kartenbibliothekar, London

Catherine Hofmann

Kartenbibliothekarin, Paris

Ingrid Kretschmer

Geographin, Dr. Prof., Wien

Peter van der Krogt

Kartenhistoriker, Dr., Utrecht

Peter H. Meurer

Kartenhistoriker, Dr., Heinsberg

Markus Oehrli

Kartograph, Zürich

Übersetzungen:

Christine Studer (E), Bern
Jean-Claude Stotzer (F), Gland

Grafiken: **Peter Plocek**, Nidau

Druck: **R. Graf AG**, Murten

Inseratenregie:

Verlag CARTOGRAPHICA HELVETICA

Untere Längmatt 9, CH-3280 Murten

Telefon und Fax +41-26-670 10 50

E-Mail: hans-uli.feldmann@bluewin.ch

Abonnementspreis:

1 Jahr CHF 45.00 (Ausland CHF 50.00)

Einzelheft CHF 23.00 (Ausland CHF 25.00)

Copyright:

© 2009. Jeder Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit der Erlaubnis der Redaktion gestattet. Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwortlich.

Unsere Homepage mit

- Inhaltsverzeichnis
- Zusammenfassungen
- Sonderhefte und Faksimileausgaben:
www.kartengeschichte.ch

Inhalt**Aufsätze:**

Ingrid Kretschmer
Die Österreichische Kongo-Expedition 1885–1887: Ziele und Kartenergebnisse 3–16

Imre Josef Demhardt
Paul Langhans und der Deutsche Kolonial-Atlas 1893–1897 17–30

Wolfgang Lierz
und Uwe Schwarz
Der Kölner Stadtplan des Johann Valentin Reinhardt 1751–1753 und seine Vorläufer im 16. und 17. Jahrhundert 31–39

Rubriken:

Forum	40–47
Quiz	42
Tagungen	48–49
Ausstellungen	49–51
Publikationen	51–55
Kleininserate	55
Auktionen	56
Bestellschein	57

Abbildung auf dem Heftumschlag:
Ausschnitt aus dem Probendruck des Kölner Stadtplans von Johann Valentin Reinhardt, 1752/53. Massstab 1: 6000. Handkolorierter Kupferstich (Universität Bern, Zentralbibliothek, Sammlung Ryhiner / ZB Ryh 3006 : 13). Ausschnitt auf ca. 70 % verkleinert. Siehe dazu den Beitrag auf Seiten 31–39.

Zwei Katastrophen innerhalb weniger Jahre haben eindrücklich aufgezeigt, wie rasch während Jahrhunderten gesammelte Dokumente unwiderruflich vernichtet werden können. Am 2. September 2004 brach in der Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar ein verheerendes Feuer aus – der grösste Bibliotheksbrand in Deutschland seit dem Zweiten Weltkrieg. Neben der historischen Bausubstanz wurden vor allem kulturgeschichtlich einmalige Buchbestände und Landkarten zerstört. Am 3. März 2009 gingen beim Einsturz des Historischen Archivs der Stadt Köln eine riesige Zahl wertvoller Dokumente verloren oder wurden stark beschädigt.

Wenn in einer solchen Situation weder analoge oder digitale Sicherheitskopien noch bibliographische Unterlagen existieren, ist der Verlust für die Nachwelt umso gravierender. Vielleicht wird durch solche Unglücksfälle die Fachwelt angeregt, die erforderlichen Sicherheitsmassnahmen zu überprüfen.



Neben räumlichen Sicherheitsvorkehrungen gilt es auch, kulturgeschichtliche Objekte dauernd zu überwachen respektive zu schützen. Zu dieser Thematik kann als positives Beispiel erwähnt werden, dass das Bundesamt für Landestopografie dank einer bundesrätlichen Finanzierungszusage in der Lage ist, sämtliche analogen Luftbilder im Luftbildinformationssystem LUBIS zu erschliessen, zu digitalisieren und zu konservern und damit auf lange Sicht zu erhalten. Prioritär bearbeitet werden die rund 40 000 akut vom Zerfall bedrohten Nitrat- und Acetatnegative der Jahre 1946–1972, anschliessend auch die 200 000 Glasnegative der Jahre 1927–1952 sowie die Farbdiapositive.

Über die Katastrophe in Köln und ihre reale und virtuelle Bewältigung wird im vorliegenden Heft in einem Forumsbeitrag berichtet. Ebenfalls von Wolfgang Lierz sowie von Uwe Schwarz stammt der Beitrag über den Kölner Stadtplan von Johann Valentin Reinhardt. Ob dessen ursprüngliche Manuskriptzeichnung durch den Einsturz des Historischen Archivs ebenfalls vernichtet worden ist, ist noch nicht bekannt.

Zwei weitere Beiträge befassen sich mit Afrika. Ingrid Kretschmer beschreibt eine österreichische Kongo-Expedition und deren Kartenergebnisse, während Imre Josef Demhardt den Deutschen Kolonial-Atlas mit dessen wichtigstem Mitarbeiter Paul Langhans vorstellt. Beide Beiträge haben von uns reprotochnisch viel gefordert. Die Karten der beiden Österreicher Oscar Lenz und Oscar Baumann sind mehrfach gefaltet den *Mittheilungen der k.k. Geographischen Gesellschaft* beigeheftet. Vom *Deutschen Kolonial-Atlas* konnten wir in der Schweiz kein einziges vollständiges Exemplar orten. Wolfgang Crom konnte uns aus dem Fundus der Staatsbibliothek zu Berlin in verdankenswerter Weise aushelfen.

Um die Schweiz nicht allzu sehr zu vernachlässigen, stellen wir in einem Forumsbeitrag das Werk des eher unbekannten Vermessers Peter Hemmi vor. Seine beiden Pläne der Stadt Chur und seiner Umgebung sind es wert, dass wir sie hier grossformatig abbilden. Auch dies ist ein kleiner Beitrag zum Erhalt kulturgeschichtlicher Güter.

Susanne Grieder

Publikationen zum Lebenswerk von Xaver Imfeld (1853–1909)

Faksimile-Ausgabe

La Chaîne du Mont-Blanc

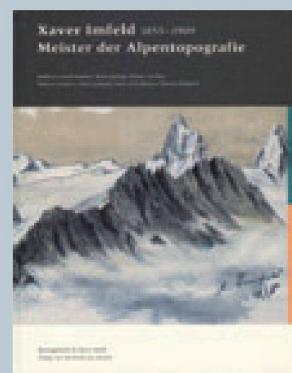
1896, gezeichnet von Xaver Imfeld
Massstab 1: 50 000
Offsetdruck, sechsfarbig
Papierformat: 113 x 67 cm (ungefaltet)
Preis CHF 55.00 (+ Versandkosten)



Xaver Imfeld 1853–1909

Meister der Alpentopografie

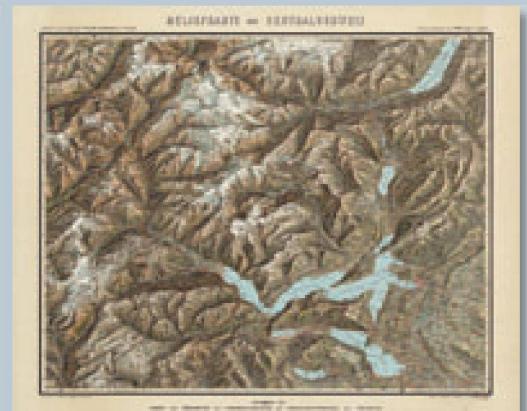
Von Madlena Cavelti Hammer, Klara Spichtig,
Niklaus von Flüe, Thomas Germann, Paul Caminada,
Hans-Uli Feldmann, Thomas Glatthard
Sarnen: IG Xaver Imfeld, 2006.
191 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen,
23 x 30 cm. ISBN 978-3-9522809-4-2
gebunden, CHF 78.00 (+ Versandkosten)



Faksimile-Ausgabe

Evolena-Zermatt-Monte Rosa

1892, Steingravur von Rudolf Leuzinger
nach der Topographischen Aufnahme
von Xaver Imfeld (1877/78)
Massstab 1: 50 000
Offsetdruck, vierfarbig
Papierformat: 88 x 66,5 cm (ungefaltet)
Preis: CHF 55.00 (+ Versandkosten)



Faksimile-Ausgabe

Karte der Centralschweiz

1887, gezeichnet von Xaver Imfeld
Massstab ca. 1:100 000
Offsetdruck, vierfarbig
Papierformat: 75 x 61 cm (ungefaltet)
Preis: CHF 55.00 (+ Versandkosten)

CARTOGRAPHICA
HELVETICA

Bestellschein auf Seite 57

Bestelladresse:
Verlag Cartographica Helvetica
Untere Längmatt 9, CH-3280 Murten
Fax +41-26-670 10 50
E-Mail: hans-uli.feldmann@bluewin.ch
www.kartengeschichte.ch